

Die Farben des Regenbogens

Rot, orange, gelb, grün, blau, indigo und violett – die Farben des Regenbogens und der Wiphala, der Flagge der indigenen Bevölkerung Boliviens. Diese Flagge und deren Farben kamen mir in den Sinn, als ich an die Bolivienkleidersammlung am vergangenen Samstag zurückdachte. Rot: Farbe des Lebens, der Liebe & Leidenschaft. Orange: die Farbe, die beim Sonnenuntergang so schön erstrahlt. Gelb verdeutlicht Wärme und Fröhlichkeit. Grün: Farbe der Wiesen und Wälder, wo Menschen und Tiere leben. Blau: Himmel, Meere, Flüsse, Seen. Wo Wasser vorhanden ist, ist Leben möglich. Indigo: unsichtbare Kraft, die unser Leben bestimmt und daher wichtig ist. Violett: Farbe des Geheimnisvollen, der Veränderung & Verwandlung. Doch nur wenn es regnet und die Sonne wieder scheint, kommen die einzelnen Farben zu einem großen Ganzen zusammen: dem Regenbogen. Für ihn ist jede einzelne Farbe wichtig! Alle diese Farben sind einzigartig, haben einen bestimmten Zweck. Aber alle Farben werden gebraucht, um diesen farbigen Bogen über der Erde in Erscheinung treten zu lassen, der uns an den Bund zwischen Gott und den Menschen erinnert. Gott liebt uns alle, mit all unseren Eigenheiten, so verschieden wir auch sind. Jeder von uns ist einzigartig, aber nur gemeinsam ergibt sich etwas ganz Großes. Genau mit diesem Gefühl etwas Großes gemeinsam erschaffen zu haben, ging ich von der Sammlung nach Hause. Denn jeder Helfer, ob Hausfrau, Arbeiter, Arbeitssuchender, Einheimischer, Flüchtling, Jugendlicher oder Erwachsener: Jeder wurde gebraucht, jeder hatte seinen Zweck, aber alle waren gleich wichtig, ob als Fahrer, als „Säckeschlepper“ oder Küchenfee. Denn nur so konnten auch wir gemeinsam einen farbigen Bogen spannen. Es wäre wünschenswert jeden Tag solche Regenbögen zu erblicken, bei denen sich viele farbige Individuen zu einem großen Ganzen verbinden. Denn nach jedem Regenbogen erstrahlt die Welt in neuem Glanz.

Konstanze Münninghoff
- Studienrätin an der IGS Salmtal -